Fachbereich Theater **Stufencurriculum Klasse 6 Drama**

Handlungsfelder	Inhalte	Kompetenzen
Körper	Warm-ups, Einzel-, Partner- und Gruppenübungen; Feed-back Runden (vgl. ausführlich hierzu das verbindliche Übungen- und Mehoden-repertoire im Anhang)	**Theater begreifen – Sachkompetenz** • wissen, dass ihr Bewegungsrepertoire durch gezielte Körperarbeit erweitert wird • unterscheiden zwischen Mimik, Gestik, Stimme, Haltung und Bewegung als Mittel menschlicher Kommunikation und als theatrales Gestaltungsmittel • unterscheiden zwischen Alltagsprache und Bühnensprache • erkennen den Symbolcharakter von Requisiten und Kostümen • erkennen in gespielter Handlung einen Spannungsbogen
		Theater spielen – Gestaltungskompetenz • bringen Präsenz in ihr Spiel durch Konzentration, Körperspannung sowie Einsatz des Fokus, • erweitern ihr Bewegungsrepertoire durch gezielte Körperarbeit, • nutzen körpersprachliche Mittel wie Mimik, Gestik und Körperhaltungen sowie Bewegungsmuster zur Gestaltung ihres Spiels, insbesondere bei der Gestaltung von Figuren und zum Ausdruck von Gefühlen, Stimmungen und Beziehungen, • sprechen weitgehend verständlich und variieren ihr Sprechtempo, • nutzen und erweitern ihre stimmlichen Möglichkeiten zum Ausdruck von Gefühlen und Botschaften, • trennen ansatzweise zwischen Bewegung und Sprache, • entwickeln kurze Dialoge und Rollentexte, • erzeugen Klänge und Geräusche mit Materialien, einfachen Musikinstrumenten sowie mit Stimme und Körper und setzen sie szenisch ein, • improvisieren und experimentieren mit ihnen bekannten theatralen Mitteln, • kommunizieren im Spiel verbal und nonverbal, • nehmen sich als Teil der Spielgruppe wahr und greifen Impulse ihrer Mitspieler auf,
		Theater reflektieren – kommunikative Kompetenz • teilen ihre Wahrnehmungen in Bezug auf den eigenen Körper und den der anderen mit und beschreiben die darstellerische Wirkung, • beobachten das Spiel anderer und geben Rückmeldung, • nutzen Begriffe der Fachsprache, • diskutieren Lösungen und Alternativen,

		An Theater teilhaben – soziokulturelle Kompetenz • nehmen kulturelles Leben in der Schule wahr, • nutzen die Spielangebote und Aktionen der Gruppenmitglieder für das Gelingen eines gemeinsamen Spielprojekts
Raum		**Theater begreifen – Sachkompetenz** • nehmen den Bühnenraum wahr und bewegen sich in ihm zuschauerbezogen, • kennen die unterschiedliche Wirkung von Auftritten, • begreifen sich als Teil einer Gesamtwirkung der Szene, • kennen die Wirkung von einfachen licht- und tontechnischen Mitteln, • wissen, dass unterschiedliche Musik den Ram atmosphärisch in der Wahrnehmung verändern,
		Theater spielen – Gestaltungskompetenz • bespielen unterschiedliche Orte, • erkunden den Raum und nutzen die räumlichen Impulse des Spielorts für ihr Spiel, • bewegen sich bewusst und zuschauer- sowie mitspielerbezogen im Bühnenraum, • experimentieren mit multifunktionalen Bühnenbildelementen wie Kästen, Gerüsten, Podesten, Stellwänden und Leitern, • experimentieren mit Formen, Farben und Materialien, • reagieren auf Spielimpulse durch andere im Raum,
		Theater reflektieren – Kommunikative Kompetenz • teilen ihre Wahrnehmungen in Bezug auf den Raum mit und üben dabei Fachbegriffe ein, • diskutieren räumliche Lösungen und Aternativen
		An Theater teilhaben – Soziokulturelle Kompetenz • betrachten unterschiedliche Raumgestaltungen beim Besuch außerschulischer Theaterproduktionen, • beobachten und sprechen über theatrale (Raum-)Situationen im Alltag
Zeit		**Theater begreifen – Sachkompetenz** • nehmen zeitliche Strukturen wahr, • unterscheiden zwischen Spielzeit und gespielter Zeit, • unterscheiden zwischen Dauer, Tempo und Rhythmus, • kennen rhythmische Abläufe als ein wesentliches dramaturgisches Gestaltungselement, • kennen dramaturgische Gestaltungselemente wie Steigerung, Wiederholung, Überraschung, Gegensatz,
		Theater spielen – Gestaltungskompetenz • variieren ihr Tempo im Spielen und Sprechen,

		• gestalten den Rhythmus ihres Spiels, insbesondere durch Verlangsamung, Beschleunigung und Pausen, • nutzen melodische und rhythmische Impulse von Musik für ihre Bewegungen, • entwickeln und wiederholen szenische Abläufe, • nutzen dramaturgische Gestaltungselemente,
		Theater reflektieren – kommunikative Kompetenz • beschreiben ihre Wahrnehmungen in Bezug auf Zeit und Rhythmus und verwenden dabei Fachbegriffe, • diskutieren szenische Lösungen und Alternativen,
		An Theater teilhaben – soziokulturelle Kompetenz • untersuchen die zeitliche Gestaltung von Theaterproduktionen und Filmen, • entwickeln einen Blick für Theatralität in Alltagssituationen

Warm-up

- Get moving , e.g. Simple Simon says
- Fire, water, lightning, chewing gum
- 1,2,3,4-game (walking with an action when a number is called)
- Circle (throwing a ball with vocabulary fields, e.g. vegetables, fruit, free time / associations)
- Billi Billi Bob (mixer, toaster, elephant, James Bond)
- Impulse circle (passing on a verbal impulse, gesture, pantomime or rhythm)
- Walking (e.g. Ministry of Silly Walks)
- Secret order: Counting to 20 in a group (start anew if two people talk at the same time)

Individual exercises

- neutral position
- body scanner (tension in different parts of the body)
- deliberate breathing
- speed levels 1 to 5 (0=freeze, 1=slow motion, 2=slow/relaxed walking, 3=normal walking, 4=fast walking, 5=running)
- slow motion / fast forward
- pantomime, e.g. present a short story
- picturisation (e.g. expressing feelings, setting without words)
- statues, e.g. hopping statues, count to three and everybody jumps into another statue
- walking – standing – talking (marking beginning and end of a performance, interaction between actor and audience)

- talking without voice (whispering, screaming)
- voice and body – how do physical movements influence voice
- intensity: exercises for dynamics and voice in three levels (increase, e.g. U-O-A-E-I)
- Mickey-Mousing / sound collage (accompanying movements with noises)

partner exercises

- mirroring / reflecting
- imitating /parallel movements facing the audience
- leading the blind
- simple status exercises (e.g. master and slave, teacher and pupil)
- sculpture (shaping the clay, one person shaping, the other being the clay)
- gibberish role plays (to stress emotions)
- developing a scene on the basis of a dialogue

group exercises

- circle
- impulse games (passing on of noises, facial expressions, rhythm, see above)
- speaking in a choir, conducting a choir
- emotion zones / corners (happy, sad, angry, scared, in love)
- walk – freeze- pose – look at the audience
- freeze frame / group photo
- standing and walking in shapes (triangle, square, rectangle, circle)
- synchronizing / parallel movements (in a formation)
- machine
- hopping statues
- simple status exercises (e.g. one person with different attitudes to people; how can you show a change from low status to high status and vice versa)

Organisation / Requirements

- one performance test with written elements (e.g. role biography, script, reflection before or after the performance)
- one performance a year (e.g. joint presentation with other classes, parents evening, inviting other classes into the classroom, open rehearsal)
- drama session divided into four parts (Warming-up, group/partner work with assignment, presentation, feedback)
- use of self-evaluation sheet for course participation

- homework
- vocabulary tests
- see other school plays

Ideas for projects

- project – school and friendship (Fortbildung Marie Petzold)
- production based on topics of interest (Eigenproduktion)
- adaptation of a non-dramatic text, e.g. novel, tale, short story, poem
- presentation based on e.g. fairy tales, legends, myths, fable
- showing of film scenes without sound – writing of dialogues
- working with images and using them as starting points
- text book p. 77 radio report (expressing emotions, e.g. aliens)

Literature

- Developing Drama Skills 11 – 14, Joss Bennathan
- 111 Theaterspiele. Übungen zum szenischen Spiel für Unterricht, AGs und Projekte, Gavin Levy, Verlag an der Ruhr
- Dance Starters, Glenne Ross and Lisa Fabry, The Chalkface Project
- Keith Johnstone: Impro for Storytellers
- Freeze: Das Methoden Repertoire von Maike Plath